

Mittwoch, 18. September 2019, 14.00 bis 17.00 Uhr MaiHof, Weggismattstrasse 9, Luzern, Grosser Saal Professor Dr. phil. Andreas Kruse, Direktor des Instituts für Gerontologie der Universität Heidelberg

## Resilienz und psychische Gesundheit – was wir von Johann Sebastian Bach lernen können

Das Leben von Johann Sebastian Bach war zahlreichen schweren Belastungen ausgesetzt und eignet sich gut, die Entwicklung von Widerstandsfähigkeit, Resilienz und Kreativität im Lebenslauf deutlich zu machen.

Diese Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Bach Ensemble Luzern statt. Am Sonntag, 22. September, um 17.00 Uhr, werden in der Franziskanerkirche folgende Werke aufgeführt: J.S. Bach: O Ewigkeit, du Donnerwort BWV 60; G. Ph. Telemann: Donner-Ode TVWV 6:3; C.D. von Dittersdorf: Harfenkonzert A-Dur. www.bachensembleluzern.ch

Mittwoch, 18. September 2019, 18.30 Uhr MaiHof, Weggismattstrasse 9, Luzern, Grosser Saal Professor Dr. phil. Andreas Kruse, Direktor des Instituts für Gerontologie der Universität Heidelberg

## Demenz – die Kunst des Vergessens

Wer an Demenz erkrankt, verliert einen Teil seines Gedächtnisses. Davor fürchten wir uns. Doch was bedeutet eigentlich Vergessen für Menschen mit Demenz? Mit Klavierbegleitung und Diskussion.

Mittwoch, 25. September 2019, Türöffnung ab 17.30 Uhr, Lesung um 18.30 Uhr Hotel Beau Séjour, Haldenstrasse 53, Luzern Alain Claude Sulzer. Schriftsteller

## Die Jugend ist ein fremdes Land

So heisst das jüngste Buch des Basler Schriftstellers Alain Claude Sulzer, Jahrgang 1953. In kurzen Erinnerungsblitzen erzählt Sulzer seine Kindheit und Jugend. In präzisen Skizzen entwirft er ein berührendes Erinnerungsmosaik, das uns in die eigene Jugend zurückführt. Sulzer hat zahlreiche Romane veröffentlicht, unter anderen «Der perfekte Kellner», «Aus den Fugen» und «Postskriptum». Lesung und Gespräch.

**Weitere Informationen:** www.ages.stadtluzern.ch www.luzern60plus.ch > Alterspolitik Stadt Luzern > Angebote